

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3630-01	Termin 14.06.2018	Bezirksvertretung Sterkrade		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
12.06.2018	Bezirksvertretung Osterfeld	K			
14.06.2018	Bezirksvertretung Sterkrade	K			

Berichtsgegenstand

Radverkehrsförderung: Neumarkierung der Teutoburger Straße

Sachdarstellung

Zur Förderung des Radverkehrs soll die Teutoburger Straße von der BAB-Brücke bis zum Kreisverkehr an der Grenze zu Bottrop neu markiert werden und in diesem Zuge beidseitig Radfahrstreifen erhalten. Hiermit ist das Ziel verbunden, die Attraktivität zur Nutzung des Fahrrades für eine nachhaltige Stadtplanung zu fördern, die Sichtverhältnisse zwischen Rad- und Kraftverkehr durch sichere Radwegführungen zu verbessern und die Lebensqualität aller Bürgerinnen und Bürger durch geringere Umweltbelastungen zu erhöhen. Als Bestandteil des überregionalen Radwegenetzes des Regionalverbandes Ruhr (RVR) werden die Radfahrstreifen zukünftig die Stadtmitte und die westlichen Stadtgebiete von Bottrop besser mit dem Stadtbezirkszentrum Sterkrade und dem weiterführenden Radwegenetz in Oberhausen verbinden.

Aktuell wird der Radverkehr in beide Fahrtrichtung baulich von der Fahrbahn getrennt geführt. Die Radwege befinden sich in einem teilweise schlechten Zustand und werden über lange Strecken durch Bordsteinaufkantungen vom Gehweg und den Grünflächen getrennt. Kraftfahrzeuge parken beidseitig an den Fahrbahnrandern, wobei die von der „Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen“ (RASt) und den „Empfehlungen für Radverkehrsanlagen“ (ERA) geforderte Mindestbreite von 2,35 m für Hochbord geführte Radwege mit Bestandsbreiten unter 1,50 m deutlich unterschritten wird. In Kreuzungsbereichen sind die Sichtverhältnisse stellenweise nicht ausreichend genug, damit Radverkehrsteilnehmer frühzeitig von Kraftverkehrsteilnehmern wahrgenommen werden können.

Zukünftig wird der Radverkehr auf der überbreiten Fahrbahn (Breite > 14,00 m) geführt. Bis auf einen Teilabschnitt zwischen der Heimstraße und dem Kreisverkehr an der Stadtgrenze Bottrop (s.u.) wer-

Bereichsleiterin Bereich 5-6/Verkehrs- planung und Tiefbau	Dezernat 5/Umwelt, Gesundheit ökolog. Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Frau Janclas 18.05.2018	Lauxen o. V. i. A. 28.05.2018	Datum	Datum
* Vorlage zur: Kenntnisnahme (K)	* Ergebnis : Kenntnisnahme (K)	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []	

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3630-01	Termin 14.06.2018	Bezirksvertretung Sterkrade
-----------------------------------	----------------------------------------------	------------------------------------	----------------------------------------------

56 chen von Bushaltestellen werden Sperrflächen angeordnet, um den Bussen der STOAG ein besseres
57 An- und Abfahren zu ermöglichen. Der schmalere Straßenquerschnitt zwischen der Elpenbachstraße
58 und der Harkortstraße wird auf der nördlichen Straßenseite durch ein halbseitiges Hochbordparken
59 kompensiert, welches durch den geringeren Hochbord in diesem Bereich möglich ist (in anderen Be-
60 reichen ist die Aufkantung zu hoch, so dass dort Hochbordparken unzulässig ist).

61
62 Insbesondere im Bereich zwischen der Berg- und der Rothebuschstraße entfallen durch die verschie-
63 denen vorgenannten Optimierungsmaßnahmen ca. 25 Stellplätze, da beispielsweise am nördlichen
64 Fahrbahnrand nicht mehr geparkt werden kann.

65
66 Durch die gewählte Straßenraumaufteilung sind keine weiteren Umbaumaßnahmen innerhalb der
67 Fahrbahnflächen oder bei den vorhandenen Signalanlagen erforderlich. Für die Abwicklung des flie-
68 ßenden Verkehrs verbleibt eine ausreichende Fahrbahnbreite von 6,50 m. Die Spuraufteilung an den
69 Knotenpunkten wird nicht verändert.

70
71 Die Finanzierung der Maßnahme ist im Rahmen des konsumtiven Straßenbauprogramms (Auftrags-
72 nummer 560212010106 – Landesstraßen, Kostenart 521144 – Aufwendungen für Straßenbaupro-
73 gramm) abgedeckt. Die Kosten belaufen sich auf rund 200.000 € brutto. Mit der Ausführung soll nach
74 den Sommerferien 2018 begonnen werden. Die Bauzeit beträgt insgesamt etwa 3 bis 5 Monate (ab-
75 hängig von der Wetterlage).

76
77
78
79

80 **Anlage**

81
82 Entwurfsplanung Teutoburger Straße (online als PDF-Datei in Allris)
83